Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 138 (2012)
Heft: 6-7

Artikel: Leute von heute (und gestern) : Klimt, Hoffmann, Cruise, Hesse
Autor: Höss, Dieter / Vassalli, Markus / Ritzmann, Jürg
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-913341

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

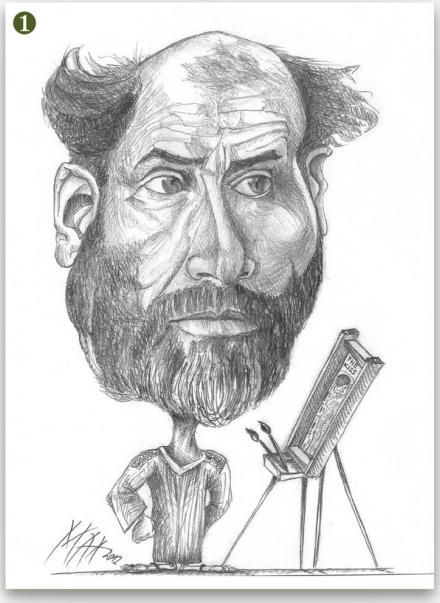
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

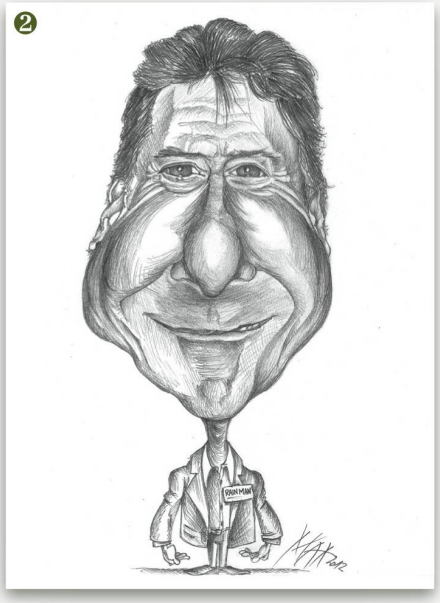
Download PDF: 05.12.2025

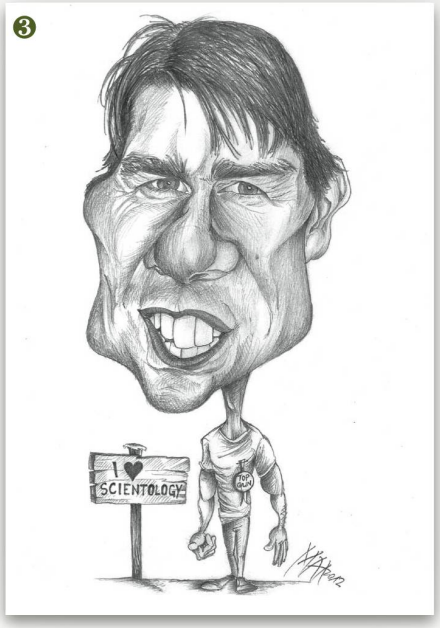
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

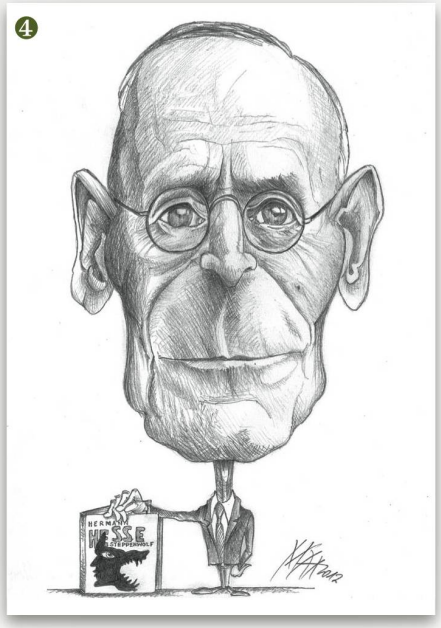
Klimt, Hoffmann, Cruise, Hesse

Karikaturen: Markus Vassalli









❶ Gustav Klimt (1862–1918)

Gustav Klimt war einer der ganz grossen Maler. Was viele nicht wissen: Ursprünglich hatte er bei den Österreichischen Bundesbahnen gearbeitet und die mittlerweile legendären Klimtzüge erfunden. Nein, Spass beiseite.

Manche sagen, Gustav Klimt habe zu viele Frauen gemalt, manche sagen, zu wenige, und manche gar nichts. Wir lassen die Frage offen. Jedenfalls hatte – was natürlich nicht direkt mit seiner Kunst zu tun hat – Klimt zu mehreren seiner Auftraggeberinnen sexuelle Kontakte. Na ja, vielleicht war das früher gang und gäbe. Heute kennen wir das nur noch von der italienischen Regierung. Item.

Am 14. Juli wäre der gute Klimt hundertfünfzig Jahre alt geworden. Sie denken, dem hundertfünfzigsten Geburtstag eines Künstlers zu gedenken, sei etwas zu viel des Guten? – Weit gefehlt: Noch heute feiern die Franzosen immer am 14. Juli ein riesiges Fest. Nicht nur wegen Gustav.

Jürg Ritzmann

❷ Dustin Hoffman (*8. Aug. 1937)

Nein, liebe Leserin, lieber Leser, Dustin Hoffman ist nicht Autist. Der hat das nur so unglaublich gut gespielt, damals, im berühmt gewordenen Film «Rain Man» (ein Film übrigens, bei dem Tom Cruise ebenfalls mitwirkt, und der dennoch gut ist). Wirklich bekannt geworden war er allerdings bereits durch den Film «Die Reifeprüfung».

Hoffmann hat denn auch diverse Golden Globes, Oscars, Barbies, Thereslis und wie die alle heissen, gewonnen. Vermutlich ist da gar kein Platz mehr frei im Bücherregal. Schon nur dafür gratulieren wir Dustin Hoffman. Und zum fünfundsiebzigsten Geburtstag natürlich auch, am 8. August. Wir lieben dich, auch wenn du kein Autist bist!

Jürg Ritzmann

❸ Tom Cruise (*3. Juli 1962)

Keiner spielt so gut einen schlechten Schauspieler wie Tom Cruise. Konsequent. So richtig bekannt geworden mit dem absolut fantastischen Film «Top Gun», in dem auf sehr eindrückliche Weise gelehrt wird, dass Amerikaner stets lieb und Sowjets böse sind, hat sich Cruise mit diversen Werken – die wir Ihnen an dieser Stelle lieber vorenthalten möchten – an die Spitze Hollywoods gehievt.

Seine wahre Berufung allerdings ist Science Fiction. Oder war es Scientology? Da geht es ja auch um Gut und Böse, irgendwie. Jedenfalls wird Tom Cruise am 3. Juli fünfzig Jahre alt. Und dafür gratulieren wir natürlich herzlich. So sind wir eben. Ganz lieb.

Jürg Ritzmann

❹ Hermann Hesse (1877–1962)

Erst schaffte er Literatur
treppauf, treppab im Laden nur,
obwohl zu mehr berufen.
Dann schaffte er's bekenntnishaft
und mit bekannter Meisterschaft
empor zu höchsten Stufen.

Dieter Höss